

Herren Bezirksliga Gr. 1

TSV Klein-Linden : TTG Kirtorf-Ermenrod
Samstag, 06.11.2021, 15:00 Uhr

Törner lässt den TSV Klein-Linden jubeln

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Heimerfolg des TSV Klein-Linden im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 gegen die TTG Kirtorf-Ermenrod fest. Die Gastgeber profitierten unter anderem in ihrem 7. Saisonspiel am Samstagnachmittag davon, dass die TTG Kirtorf-Ermenrod mit einem Ersatzspieler antrat.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Eißer / Backes gewannen ihr Spiel gegen Rühl / Diebel ungefährdet mit 11:3, 11:6, 11:6. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Drolsbach / Sänger Wolf / Seibert in fünf Sätzen. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Doppel insgesamt war. Eine schmerzhaft Niederlage gab es wenig später für Törner / Zitzer beim 11:1, 7:11, 11:6, 8:11, 3:11 gegen Schindler / Kräling. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Arbeit hatte am Nachbarisch Frank Drolsbach bei seinem 3:2 gegen Matthias Seibert zu verrichten. Ingo Eißer war im Einzel gegen Daniel Wolf nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Wenig später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Es dauerte eine Weile, bis Julia Törner ihr 3:2 gegen Steffen Schindler unter Dach und Fach hatte. Norbert Backes besiegelte im Anschluss mit einem 3:1 gegen Karl-Heinz Rühl einen Punkt für sein Team. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 6:1 an der Reihe. Beim Erfolg in vier Sätzen gegen Walter Diebel hatte Ralf Sänger nur im ersten Satz Probleme. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Zwischenzeitlich konnte Jürgen Zitzer zwar einen Satz gewinnen, verlor das Spiel gegen Ralf Kräling aber trotzdem deutlich mit 6:11, 11:6, 9:11, 8:11. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler in die Box. Lange dagegenhalten konnte Frank Drolsbach beim 2:3 gegen Daniel Wolf. Das Spiel verlor er dennoch im 5. Satz. Beim folgenden 11:2, 11:6, 11:6 gegen Matthias Seibert fand Ingo Eißer von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Spiel gegen Karl-Heinz Rühl zunächst nicht gut aus, so gewann Julia Törner im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Heimsieg.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TSV Klein-Linden am 12.11.2021 gegen den TTC Vockenrod möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 08.11.2021 gegen spielfrei* einen neuen Anlauf nehmen werden, einen Sieg einzufahren.

Punkte:

TSV Klein-Linden

Doppel: Eißer / Backes (1), Drolsbach / Sänger (1), Törner / Zitzer (0)

Einzel: F. Drolsbach (1), I. Eißer (2), J. Törner (2), N. Backes (1), R. Sänger (1), J. Zitzer (0)

TTG Kirtorf-Ermenrod

Doppel: Wolf / Seibert (0), Rühl / Diebel (0), Schindler / Kräling (1)

Einzel: D. Wolf (1), M. Seibert (0), K. Rühl (0), S. Schindler (0), R. Kräling (1), W. Diebel (0)